

Erfolgreicher IOM-Trainertag in München

München (21.06.18) – Das Team der Innsbrucker Zentrale des Institute of Microtraining (IOM) hat zum alljährlichen Trainertag ins Münchner Leonardo Hotel München Arbellapark geladen. Trainer aus ganz Deutschland und Österreich nutzten die Gelegenheit, um sich mit Kollegen auszutauschen und neue Impulse für ihre Trainings zu erhalten.

„Um auf dem hart umkämpften Trainermarkt erfolgreich zu sein, müssen die Trainer flexibel auf neue Inhalte und Erwartungen reagieren und ihr fachliches und didaktisches Knowhow immer auf dem neuesten Stand halten. Wir möchten sie darin so gut wie möglich unterstützen. Deshalb bieten wir unter anderem diesen Trainertag an“, erklärt Mag. Dieter Duftner, Gründer von IOM. Moderatorin und Organisatorin des Trainertages war Mag. Rita Schmiederer, Head of Trainer-Network. Sie bat als erstes zu einer Vorstellungsrunde, sowohl der Trainer als auch der Innsbrucker Zentrale des Institute of Microtraining. Aus der Zentrale anwesend waren neben Schmiederer und Duftner, Prokurist Mag. Mario Pfeiffer, Christian Schernthaler, MSc, Head of Product, Jennifer Pohl, BSc MSc, Partner und Marketingmanagement und Pressesprecherin Mag. Denise Neher.

Den Beginn des Trainertages gestaltete Duftner mit einem Kurzvortrag zur Geschichte des IOM und seiner Vision des digitalen Gründers. „Mein Ziel ist IOM zum Red Bull der Trainingsszene zu machen,“ erklärte Duftner. „IOM ist unser Herzschlag. Daran wird auch die Gründung unseres Unternehmensverbundes duftner.digital nichts ändern. Ziel von duftner.digital ist es, am Markt generell Neugierde für das Thema Digitalisierung zu schaffen und dann die Neugierde auf IOM zu lenken.“ Prokurist Mag. Mario Pfeiffer hielt einen Vortrag zum Thema „Erfolgsgeschichten aus der Praxis“. Dabei erläuterte er die Hintergründe zu den zufriedenen Kunden „Swarovski“, „Telefónica“ und „Bäcker Ruetz“ und lieferte Gesprächsstoff und Ideen für zukünftige Projekte. Am Beispiel Telefónica, dem größten Mobilfunkanbieter Deutschlands, erklärte Pfeiffer das Modell „Training+“, am Beispiel Bäcker Ruetz, der größten Bäckerei-Kette Westösterreichs, das Modell „Mobile+“.

Die seit Herbst 2017 zertifizierte IOM Trainerin Mona Wiezoreck aus Aachen erzählte von ihren langjährigen Erfahrungen in der Automobilbranche und erklärte, wie IOM in der Automobilbranche Aufmerksamkeit generieren kann und wer die richtigen und wer die falschen Ansprechpartner sind. Im Anschluss berichtete Ralf Schnelle, warum gerade der Reifenhandel vom IOM-Konzept überzeugt werden kann. Schnelle ist als Managing Partner des Institute of Microtraining verantwortlich für den Auf- und Ausbau der Regionen Rheinland-Pfalz, Saarland, Teil-Hessen und Baden-Württemberg. Franchise Partner Enrico Wimmer aus Linz erzählte von seinem erfolgreichen Kunden-Case Linsinger Maschinenbau

und wie es ihm gelang, in einer für ihn neuen Branche einen Spezial-Trainer zu finden, sowie mit ihm gemeinsam Microtrainings abzuhalten.

Die Snack-Pause wurde zum informellen Austausch genutzt. Außerdem bat Denise Neher zahlreiche Franchise-Partner und Trainer zum Interview für Online-Videos vor die Kamera. Nach der Pause ging es weiter mit dem „World Café“, das aus vier Stationen zu verschiedenen Themen bestand und zum konstruktiven Austausch zwischen Microtrainern und Partnern einlud. Moderatorin und Organisatorin des Trainertages Mag. Rita Schmiederer, Head of Trainer-Network, fand anschließend abschließende Worte: „Wir haben heute viele Erkenntnisse gewonnen und machen uns jetzt umgehend daran, das Feedback zu verarbeiten. Unser Ziel sind laufende Systemverbesserungen. Allen Trainern, die heute mit dabei waren, möchten wir ein großes Dankeschön fürs Teilnehmen und Netzwerken aussprechen.“

Stimmen zum Trainertag:

Gerald Koller (Seniorpartner, Linz): Für mich als Franchisepartner war der Trainertag deswegen so interessant, weil es zu einem persönlichen Austausch mit unseren Trainern gekommen ist. Ich beschäftige mich etwa gerade viel mit dem Thema Agilität und bin draufgekommen, dass andere bei uns im Team das auch machen. Es ist für mich wichtig zu sehen, welche, über unseren Microtraining-Baukasten hinausgehenden, Spezialthemen unsere Trainer haben. Ein Trainer kommt beispielsweise aus der Logistikbranche, da könnten sich interessante Trainings zu den Themen Lager- und Logistikprozesse ergeben.

Armin Gräfner (Trainer, Gschwandt bei Gmunden): Der Ablauf und die Stimmung beim Trainertag haben mir sehr gut gefallen! Ich habe einen guten Eindruck von der Innsbrucker Zentrale gewonnen und kann jetzt besser einschätzen, was bei IOM gerade läuft. Sehr positiv war für mich auch, dass ich weitere Partner aus meiner Region kennengelernt habe.

Erika Shishido Lohmann (Trainerin, Hamburg): Ein Dank an Rita Schmiederer für die ganze Organisation. Es war ein gelungener Trainertag in München!

Lothar Kireth (Trainer, Bayreuth): Das Netzwerken am Trainiertag war für mich sehr informativ, außerdem konnte ich neue Informationen zu „Mobile+“ sammeln. Also insgesamt war der Trainertag eine runde Sache!

Hilde Schiffer (Trainerin, Lindau): Mir haben die Organisation und die Präsentation des Trainertages sehr gut gefallen. Die Trainer und das Innsbrucker Team mal persönlich kennenzulernen, war mir wichtig. Noch mehr Franchisepartner und Trainer wären für einen Austausch natürlich noch besser gewesen.

Petra Sokollis (Trainerin, München): Das Netzwerken am Trainertag ist natürlich sehr wichtig, damit man nicht immer nur übers Telefon kommuniziert. Ich persönlich habe es schade gefunden, dass der Franchisepartner aus meiner Region nicht da war.

Weitere Details zu duftner.digital, Mag. Dieter Duftner, Mag. Rita Schmiederer, Christian Schernthaler, MSc, Jennifer Pohl, BSc MSc und Mag. Denise Neher finden Sie unter duftner.digital.

Pressekontakt:

Mag. Denise Neher

+43 (0)660/4072737

presse@duftner.digital

<http://www.duftner.digital/trainertag/>